

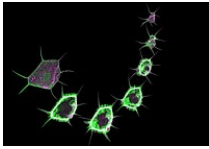
wie kommt ein Saurierzahn ins Weichgewebe eines Kopffüßers? Vielleicht war es ein missglückter Fressversuch eines Flugsauriers, vermuten Forschende aus Bochum, die den Zahn in einem versteinerten Tintenfisch entdeckten. Und was passiert, wenn Erbgut in die nächste Pflanzengeneration „geschmuggelt“ wird? Dann handelt es sich dabei um die „Drei-Eltern-Kreuzung“, ein Verfahren bei dem Erbgut eines zweiten Vaters an DNA-Kontrollpunkten vorbei geschleust wird. Eine Technik die in der Landwirtschaft noch große Bedeutung erlangen könnte.

Wir haben heute in den VBIO-News aber noch mehr Techniken auf Lager. Einen Test um neue Ebolavirus-Varianten schneller zu erkennen und zu bekämpfen und eine Technik um Organe und Zellen in lebenden Fliegenlarven zu visualisieren. Währendessen macht sich ein Pilz im Körper unsichtbar und versteckt sich mit Hilfe eines Enzyms vor dem Immunsystem. Nicht mehr verstecken werden sich in Zukunft Daten von mikrobiellen Lebensgemeinschaften, diese wurde jetzt von Wissenschaftlern in einer Metadaten-Datenbank für terrestrische Metagenome zusammengeführt und sind frei zugänglich.

Wir haben im Newsletter auch wieder viele interessante Neuigkeiten für Sie zusammengeführt und wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Eine innovative Technik: Visualisierung von Organen und Zellen in lebenden Fliegenlarven

Kleine Abweichungen in der Zusammensetzung einer Zelle können ihre Funktion radikal verändern, und Krankheiten wie Diabetes, Krebs oder neuronale Funktionsstörungen hervorrufen. Wissenschaftler des Europäischen Laboratoriums für Molekularbiologie, des Instituts für Genetik der Universität zu Köln, des Max-Planck-Instituts für Biologie des Alterns, des CECAD und CMMC in Köln haben jetzt...

[› weiterlesen](#)



NACHHALTIGKEIT/KLIMA

Globale Erwärmung und Aussterberisiko

Wie können Fossilien dabei helfen, Vorhersagen über Folgen des Klimawandels zu treffen? Ein Forschungsteam der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), des Museums für Naturkunde Berlin und des Alfred-Wegener-Instituts hat Daten von fossilen und heute lebenden Meeresorganismen verglichen, um vorherzusagen, welche Tiergruppen am stärksten vom Klimawandel bedroht sind.

[› weiterlesen](#)

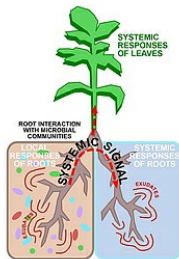


WISSENSCHAFT

Wenn Erbgut in die nächste Pflanzengeneration „geschmuggelt“ wird

Mit einer neuen aufsehenerregenden Studie ist dem Team um die Molekulargenetikerin Rita Groß-Hardt von der Universität Bremen der Nachweis gelungen, dass man im Reproduktionsprozess von Pflanzen Erbgut an „Qualitäts-Checkpunkten“ vorbeischmuggeln kann. Das Forschungsergebnis der Bremer Arbeitsgruppe ist unter anderem für die Landwirtschaft der Zukunft von hoher Relevanz, weil mit diesem...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Bakterielle Influencer

Die Rhizosphäre beheimatet eine große Vielfalt an Mikroorganismen. Bekannterweise beeinflussen die Stoffwechselprodukte der Wurzeln die Zusammenstellung der Wurzel-Mikrobenflora. Jedoch war es bis vor kurzem ungeklärt, ob oder wie das Mikrobiom die Wurzelabscheidung beeinflussen kann.

Wissenschaftler haben entdeckt, dass mikrobielle Gemeinschaften Veränderungen in der...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Wie erfolgreich ist die Restauration von Korallenriffen?

Die Krise der Korallenriffe hat zu einer Vielzahl von Versuchen geführt, geschädigte Riffe wiederherzustellen. Wie erfolgreich sind diese Bemühungen, könnten sie tatsächlich ein Massensterben von Riffen abwenden? Ein internationales Wissenschaftlerteam gibt nun erstmals im Fachjournal PLoS ONE einen umfangreichen Überblick über den Stand der Forschung und der Praxis der Riffrestauration...

[› weiterlesen](#)

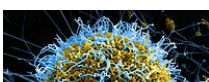


WISSENSCHAFT

Millionen Jahre alter Schnappschuss eines missglückten Fressversuchs

Anhand eines 152 Millionen Jahre alten Fossils aus Süddeutschland konnten Forscher neue Erkenntnisse über die Speisekarte von Flugsauriern gewinnen. In einer Versteinerung aus dem Solnhofener Plattenkalk fanden sie einen Flugsaurierzahn, der im Weichgewebe eines Kopffüßers (umgangssprachlich: Tintenfisch) steckt, – der erste Beleg, dass Flugsaurier neben Fischen auch diese Meerestiere...

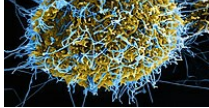
[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

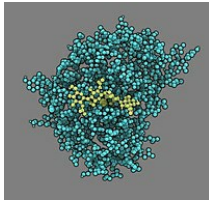
Neue Ebolavirus-Varianten schneller erkennen und bekämpfen

In der Demokratischen Republik Kongo kämpfen die Menschen mit einem seit 2018 andauernden Ebolavirus-Ausbruch, der



bereits über 2.000 Tote verursacht hat. Ein Problem ist die genaue Kenntnis des Erregers, denn das Ebolavirus kann in verschiedenen genetischen Varianten auftreten. Erst die Erbgut-Analyse macht es möglich, spezifische Nachweisverfahren zu entwickeln und effiziente...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Wie sich ein Pilz im Körper unsichtbar macht

Das menschliche Immunsystem kann Pilze leicht erkennen, weil ihre Zellen von einer festen Zellwand aus Chitin und anderen komplexen Zuckern umgeben sind. Forscher der Universität Münster haben herausgefunden, dass sich ein pilzlicher Krankheitserreger, *Cryptococcus neoformans*, mithilfe eines Enzyms vor dem Immunsystem versteckt.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Die Vielfalt im Boden entdecken: Metadaten-Datenbank für terrestrische Mikroorganismen

Mikrobielle Gemeinschaften verraten einiges über den Zustand der Böden. Über diese Biodiversität wird auf genetischer Ebene rund um den Globus sehr viel geforscht, doch nicht immer lassen sich die Forschungsergebnisse von Dritten optimal nutzen. Der Grund: Die Informationen sind in verschiedenen Datenbanken gesammelt und unterschiedlich gut erfasst. UFZ-Forschende haben nun eine neue...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Vier neue Chamäleonarten aus Madagaskar – Revision des „Nasenchamäleons“

Madagaskar ist die Heimat von beinahe der Hälfte aller bekannten 217 Chamäleonarten. Jedoch ist ihr Lebensraum auch auf unvergleichliche Weise bedroht und der weitaus größte Teil des Primärregenswaldes ist bereits zerstört. Forscher aus Deutschland und Madagaskar haben nun drei neue Arten entdeckt und eine weitere Art revalidiert. Die Arbeit erschien diese Woche in dem zoologischen...

[› weiterlesen](#)

[› Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

LEHRERFORTBILDUNG | NORDRHEIN-WESTFALEN

29.02.2020

2. RUB Teachers' Day

[› weiterlesen](#)

VORTRAG/SEMINAR | BERLIN

03.03.2020

"Insektensterben – Ursachen und Folgen"

[› weiterlesen](#)

JAHRESTAGUNG | SACHSEN

08.03.2020 - 11.03.2020

6th Joint Conference of the DGHM & VAAM: 72. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie (DGHM) und Jahrestagung 2020 der Vereinigung für Allgemeine und Angewandte Mikrobiologie (VAAM)

[› weiterlesen](#)

[› Weitere Termine finden Sie unter \[www.vbio.de/termine\]\(http://www.vbio.de/termine\)](#)

Impressum:

VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG).
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Gerhard Haszprunar, München (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (an: ##@USER_email###) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen. Nutzen Sie bitte diesen Link, wenn Sie weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall direkt beim Absender ab.

